

#BreitbandOnTheRoad - Start zum Gigabitausbau in Mulfingen

Der geförderte Breitbandausbau in Mulfingen beginnt – das 13-Millionen-Euro-Projekt sorgt für die Wettbewerbsfähigkeit der Gemeinde.



Was braucht es, um ländlich geprägte Gebiete in Baden-Württemberg zukunfts- und wettbewerbsfähig zu machen? Eine zuverlässige und flächendeckende Versorgung mit Breitband!

Das Land Baden-Württemberg fördert gemeinsam mit dem Bund den **Ausbau der digitalen Infrastruktur in Mulfingen**. Unter der Anwesenheit von Herrn Bürgermeister Böhnel, Herrn Landrat Dr. Neth, des Projektträgers atene KOM, der Netze BW und Vertretern des Innenministeriums erfolgte der symbolische Spatenstich.

Es ist das größte Infrastrukturprojekt mit einem Invest in Höhe von etwas mehr als 13 Millionen Euro für die knapp 3.700 Einwohnerinnen und Einwohner zählende Gemeinde im Hohenlohekreis. Dieses setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Bundesfördermittel: 6.438.259,00 Euro
- Landesfördermittel: 5.150.607,60 Euro
- Eigenmittel der Kommune: 1.287.652,40 Euro

Derzeit verfügen in Mulfingen 90 Prozent der Haushalte über Internetgeschwindigkeiten von 30 Mbit/s. Im Bereich von 100 Mbit/s sind 45 Prozent versorgt und über gigabitfähige Breitbandanschlüsse verfügen 38 Prozent der Haushalte.

Nach Abschluss der Maßnahmen im Frühjahr 2023 **verfügen 918 Adresspunkte über schnelles Internet**. 841 Haushalte, 72 Gewerbebetriebe, drei Schulen und zwei Verwaltungsgebäude erhalten dann

Anschlüsse an das Glasfasernetz.

Das Land beglückwünscht die Gemeinde Mulfingen und wünscht viel Erfolg auf dem Weg in die digitale Zukunft.

Auch Ihre Kommune möchte einen Antrag auf Breitbandförderung stellen? Informationen hierzu finden Sie auf den [Seiten des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur](#) und auf den [Seiten des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg](#).

